

Inhalt

Vorwort

9

Mauerfall und Umsturz: Voraussetzungen und Umstand

Perestroika und Erosion der Sowjetunion als Grundvoraussetzung für die „Wende“ 16

Die Mauer als eine Existenzbedingung der DDR 17

Frage nach Chancen für Reformen in den achtziger Jahren. Verblendung und Lähmung der DDR-Führung 19

Frage nach der Vorbereitung der Bundesregierung auf Veränderungen in und mit der DDR vor dem Herbst 1989 21

Revolte und Revolution. Ende Juli bis 9. November 1989

Neue Fluchtwelle und Aufbruch zur Massenflucht. Das Heranreifen einer revolutionären Situation 22

Revolte im Inneren: Aufbruch zu Massendemonstrationen und Erhebung oppositioneller Gruppen 25

In der revolutionären Situation: Krenz verkündet die politische Wende und gesellschaftliche Erneuerung 27

Die Eskalation der revolutionären Situation 28

Frage nach der Rolle der Bürgerbewegungen bei und in den Massendemonstrationen 28

Umbruch und Umschlag oder „Die Novemberrevolution“ 31

Die Entscheidung in der politischen Machtfrage: Der Sturz der Mauer 31

Die DDR im Schwebezustand der politischen Macht

Die Bildung der Koalitionsregierung Modrow und die Verabredung zu einem Runden Tisch 33

Nach dem 9. November: Steigerung der Massenflucht und neue Lösung der Massenkundgebung	35
Sturz und Zusammenbruch der Parteiführung. Ineinanderfall der SED	37
Selbstverständnis und politische Zielsetzung der oppositionellen Gruppierungen am Runden Tisch	39
Die politische Wende in der DDR. Revolution oder Nicht-Revolution?	40
Die Frage der deutschen Einheit	
Die Vereinigung der deutschen Staaten als Problem des Tages	41
Zurückweisung der Vereinigungsfrage durch die Bürger- und Demokratiebewegung wie durch die SED und die Blockparteien	43
Der Zehnpunkteplan der Bundesregierung zur Wiedergewinnung der staatlichen Einheit Deutschlands	44
Der Aufruf „Für unser Land“ und der „Zehnpunkteplan“ als Kontrapositionen. Das Fehlen anderer Konzepte der deutschen Wiedervereinigung	46
Der Besuch Kohls in Dresden unter der Bedingung des fortgesetzten Machtverfalls und des Wiedervereinigungs- begehrns in der DDR	49
Der Konflikt zwischen Opposition und Koalition	
Die Verhältnisse am Runden Tisch. Frage nach der Formierung neuer Parteien	51
Der Eingriff der bundesrepublikanischen Kräfte in den Wahlkampf und ihr Griff nach der Macht in der DDR	53
Die Vorbereitung des Aufstandes der Opposition am Runden Tisch	55
Die Hauptthemen der politischen Auseinandersetzung: Staatssicherheit, Amtsmissbrauch und Korruption	59

Das Ultimatum am Runden Tisch und der Rückzug der Regierung vor der Demonstrationsbewegung	61
Die Besetzung der Stasi-Zentrale am 15. Januar 1990	64
Frage nach der Realität und den Chancen einer Restaurationspolitik der SED und des Sicherheitsapparates	65
Bestand im Januar für die Bürgerbewegung noch die Chance, politische Macht zu übernehmen?	67
Die westdeutsch-bundesrepublikanische Intervention	
Das Ende der Reformregierung und die Erweiterung der Koalition zur Regierung der Nationalen Verantwortung. Modrows Konzept „Deutschland einig Vaterland!“	69
Die Organisierung des Parteiensystems nach dem Vorbild und unter Führung der Bundesparteien	73
Das Ende der revolutionären Situation und die Entscheidungen über den Vereinigungsvorgang	
Das Ende der revolutionären Situation	76
Fragen nach einer Alternative zur Regierung Modrow und einem Interesse der Bundesregierung an der Führungsübernahme durch die Bürgerbewegung	79
Niedergang der Opposition. Modrow-Besuch in Bonn. Verweigerung der Hilfeleistung	82
Währungs- und Wirtschaftsunion, Beitritt nach Artikel 23 Grundgesetz - Auseinandersetzungen über Form und Inhalt der Vereinigung	85
Fragen nach alternativen Konzepten und nach Varianten im Vereinigungsprozeß	89
Mitte Februar als Zäsur im Entscheidungsprozeß über die staatliche Vereinigung Deutschlands	92
Schlußbetrachtung	
Anmerkungen	99
Literatur in Auswahl	101